

Jahresbericht 2020

SPITEX Region Köniz – überall für alle.

«Sicher daheim – wir springen ein»

Inhaltsverzeichnis

- 2 Stützpunkte
- 3 Vorstand Verein und Geschäftsstelle
- 4 Bericht des Präsidenten
- 9 Bericht der Geschäftsführerin
- 12 Leistungsdaten und Ausbildungen
- 13 Dienstjubiläum
- 15 Verein Jahresrechnung
- 18 Fonds Jahresrechnung
- 20 Betrieb Jahresrechnung
- 27 Mitgliedschaft

Stützpunkte

Kreisleitung Wabern

Stützpunkt Hessgut, Fuchsweg 15, 3097 Liebefeld Francine Eicher, Enisa Becic, Heidi Baumgart

Kreisleitung obere Gemeinde

Stützpunkt Witschihuus, Schwarzenburgstrasse 809, 3145 Niederscherli Els Etter / Franziska Trachsel (ab Februar) / Manuela Reber

Kreisleitung Neuenegg

Stützpunkt Neuenegg, Gartenstrasse 22, 3176 Neuenegg Frieda Krebs / Christine Wohlhauser

Kreisleitung Liebefeld

Stützpunkt Liebefeld, Landorfstrasse 21, 3098 Köniz Carole Heuberger / Sierd de Bruin (bis Oktober) / Claudine Müller (ab November) / Mariette Guggisberg

Vorstand Verein und Gemeindevertretungen

Präsidium

Bernhard Zaugg, Schaufelweg 74, 3098 Schliern

Vizepräsidium/Ressort Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Eva Novak, Viktoriastrasse 14, 3084 Wabern

Ressort Dienstleistungen

Fabienne Scherler, Grabweid, 3096 Oberbalm (bis Juli)

Ressort Finanzen/Betriebswirtschaft

Daniel Schaffner, Burisholzweg 142, 3145 Niederscherli

Ressort Gesundheits- und Sozialpolitik

Markus Moser, Brüggbühlstrasse 32a, 3172 Niederwangen

Ressort IT-Informatik

Simeon Hilty, Papillonallee 10, 3172 Niederwangen

Gemeindevertretungen

Jürg Neiger, Stapfenstrasse 13, 3098 Köniz; Ursi Jenni, Schwarzwassergraben 259, 3147 Mittelhäusern; Elisabeth Schneider, Nesslerenstrasse 42, 3176 Neuenegg

Geschäftsstelle

SPITEX Region Köniz

Landorfstrasse 21, 3098 Köniz, Telefon 031 978 18 18, Fax 031 978 18 10

E-Mail: info@spitex-koeniz.ch, www.spitex-region-koeniz.ch

Geschäftsführung

Christina Gygax-Gäumann

Betriebsmanagement

Rita Negri

Fachmanagement Pflege

Franziska Hirschi / Susanne Braunschweiler

Fachexpertise Hauswirtschaft

Monika Zimmerli

Sekretariat

Caroline Vogt / Gabriela Haussener (bis Mai) / Brigitte Schmidiger (ab Juni) / Monika Nacht

Finanzen und Personal

Martina Hügi / Eliane Zurkinden / Daniela Sahli / Karin Woodtli /

Michaela Hubacher / Mirjam Kunz

Berufsbildungsverantwortung

Andrea Rauber / Jürg Studer

Kommunikation

Regula Rebecchi

Bericht des Präsidenten

Wenn Viren weltweit und in Köniz den Takt diktieren

... und dann beschloss der Bundesrat am 16. März 2020, dass alle Läden geschlossen werden – nur der Verkauf von Lebensmitteln sollte noch möglich bleiben. Alle sollten zuhause bleiben – auch die Schülerinnen und Schüler. Eine Weltkrise griff so in unseren Alltag ein.

Liebe Mitglieder, liebe Leserin, lieber Leser

Wer hätte das gedacht? Die Schweiz steht still und das Gesundheitswesen erlebt einen veritablen Härtetest. Auch das Geschäftsjahr der SPITEX Region Köniz war von diesem sich unsichtbar verbreitenden Virus geprägt – fand die Arbeit der SPITEX doch mitten im Geschehen statt.

Der Versuch, die Ansteckung mit dem Coronavirus zu vermeiden und dessen Ausbreitung zu verhindern, führte zu immer schärferen Hygiene- und Verhaltensregeln und immer neuen betrieblichen Vorschriften, welche den Arbeitsalltag der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestimmten. Zuvor übliche Besprechungen wie Wochenrunden und Kadersitzungen wurden ebenso gestrichen wie der Personalabend mit Speis, Trank und Unterhaltung. Fachlich wie auch zwischenmenschlich-kollegial galt es, strenge Regeln einzuhalten bezüglich der Anzahl Personen, die sich in einem Raum austauschen durften und deren Distanz zueinander.

Mitten in diesen neuen, ungewohnten und anstrengenden Alltag traf am Gründonnerstagabend die Anfrage von höchster Gesundheitsstelle ein: Die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern wünschte sich für den Dienstag nach Ostern die Besuchsmöglichkeit durch eine Delegation mit Bundesrat Alain Berset, «Mister Corona» Daniel Koch vom Bundesamt für Gesundheit, dem für Gesundheit zuständigen bernischen Regierungsrat Pierre Alain Schnegg sowie der Kantonsärztin Linda Nartey in der SPITEX Region Köniz. Wir nutzten die Feiertage, um den Empfang so gut wie nur irgend möglich vorzubereiten. Um dem hohen Besuch die pandemie-bedingten Herausforderungen unserer Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeiter vor Augen zu führen, drehten wir ein kurzes Video über den Einsatz bei ausgewählten Kunden. Dem ganzen Team gelang es, dem in der Schweiz hauptverantwortlichen Krisenmanager den Spitex-Alltag während des Lockdowns und unter den besonderen Hygieneanforderungen näherzubringen. Den Lohn für unsere Anstrengungen erhielten wir am späten Nachmittag, als die Arbeit der SPITEX Region Köniz von Bundesrat Berset an der Medienkonferenz als «hochprofessionell, engagiert und flexibel» («Berner Zeitung» sowie Liveticker «Der Bund» vom 14.04.2020) gewürdigt wurde.

Das Pandemieteam der SPITEX Region Köniz, geleitet von unserer Geschäftsführerin Christina Gygax-Gäumann, führte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch diese Wochen der Unsicherheit und Anspannung mit klaren und klärenden Mitteilungen und Vorschriften. Nicht nur die Mitarbeitenden erhielten zeitnah die nötigen Informationen über Neuerungen, auch der Vorstand wurde wöchentlich über den aktuellen Stand der Dinge orientiert. Dank der vielen, umsichtigen Interventionen kam es an keinem der vier Standorte zu grösseren Ausfällen oder gar zu einem grossen Ausbruch in einem der Teams.

Trotz der coronabedingt anspruchsvollen Situation führte die SPITEX Region Köniz ihre Arbeit an verschiedenen betrieblichen Optimierungsmassnahmen zur Bewältigung der finanziellen Herausforderungen fort. So konnten auch die angefangenen IT-Projekte weiter vorangetrieben werden und werden im Folgejahr zum Abschluss kommen.

Die Vorstandstätigkeit passten wir der gegebenen Situation an. Eine unserer regulären Sitzungen führten wir telefonisch mit schriftlicher Abstimmung durch, die restlichen fanden unter Einhaltung der strengen Hygienevorschriften statt. Zusätzlich beschäftigten wir uns während dreier Halbtage mit der Strategie der SPITEX Region Köniz. Gemeinsam mit der Geschäftsleitung analysierte der Vorstand die aktuellen Tätigkeiten der SPITEX Region Köniz. Als Fazit können wir – überzeugt von unserer Qualität und unserem Angebot – die Zukunft mit einigen Anpassungen in der Ausrichtung unseres Angebots angehen. Auf den Vorstand wirkte sich die Krise insofern

direkt aus, als unser Mitglied Fabienne Scherler per Mitte Jahr ihren Rücktritt gab und ins Gesundheitswesen zurückkehrte. Zudem sahen wir uns erstmals in unserer Vereinsgeschichte gezwungen, die jährliche Mitgliederversammlung abzusagen und die Beschlüsse unserer Mitglieder auf dem Zirkularweg einzuholen. Wir danken Fabienne Scherler herzlich für die vier wertvollen Jahre der Unterstützung und des Mitdenkens für die SPITEX Region Köniz und wünschen ihr auch auf diesem Weg alles Gute.

Nach dem Kundenausflug 2019 stellten wir erste Überlegungen für eine neue Destination an. Noch bevor diese konkret wurden, musste der Kundenausflug 2020 allerdings aufgrund der Pandemielage und der strengen Hygienemassnahmen abgesagt werden. Die Planung für das neue Jahr läuft. Wir hoffen, dass wir uns je nach Entwicklung wieder auf einem Schiff treffen können.

Adventssammlung: Vor der Weihnachtszeit verschickten wir unsere alljährliche Spendenanfrage. Die Solidarität war erneut sehr gross, auch wenn sich gegenüber den Vorjahren insgesamt ein leichter Rückgang der Spendengelder ergab. Diese viel geschätzte Unterstützung ermöglicht es uns, Jahr für Jahr Angebote und Projekte unkompliziert zu finanzieren, wofür wir sehr dankbar sind.

Danke, danke, danke:

- Ihr erstes volles Jahr als Geschäftsführerin war für Christina Gygax-Gäumann aufgrund der Sparmassnahmen und der Corona-Epidemie nicht einfach. Zusammen mit der Geschäftsleitung hat sie die SPITEX Region Köniz nicht nur umsichtig durch das Berichtsjahr geführt, sondern auch parallel dazu kleine und grössere Projekte erfolgreich umgesetzt. Dafür sei ihr von Herzen gedankt.
- Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Grossartiges geleistet und dürfen stolz auf sich sein. Sie haben es ermöglicht, dass alle Kundinnen und Kunden in diesem Jahr der Bewährungsprobe für die Gesundheitsorganisationen immer gut betreut waren.
 Herzlichen Dank!

- Als Vorstand hatten wir mit der Strategieentwicklung 2025 und den üblichen Sitzungen etwas mehr Treffen. Ich danke allen sehr für ihr grosses Engagement und dem damit verbundenen Tragen des Vereins im Hintergrund.
- Herzlich danken möchte ich schliesslich allen Mitgliedern des Vereins SPITEX Region Köniz für ihre Verbundenheit mit uns.
 Wir schätzen diese umso mehr, als die Mitgliederzahl stetig abnimmt, was aufgrund der gesellschaftlichen Entwicklung leider schwierig zu bremsen ist. Falls Sie uns beim Anwerben neuer Mitglieder unterstützen, freut uns das sehr!

Mit diesem Strauss an Dankesworten schliesse ich meinen Bericht über ein hoffentlich einmalig bleibendes Jahr ab. Sollte ich es geschafft haben, Ihnen aufzuzeigen, dass 2020 für die SPITEX Region Köniz trotz allem ein wertvolles Jahr war, dann würde mich das besonders freuen.

Köniz, 19. April 2021

Bernhard Zaugg Präsident



Bericht der Geschäftsführerin

Liebe Mitglieder, liebe Leserin, lieber Leser

Was für ein turbulentes Jahr! In meinem ersten vollen Jahr als Geschäftsführerin konnte ich mich wahrlich nicht über Langeweile beklagen. Die Geschäftsleitung und ich hatten uns für 2020 grosse Ziele gesteckt, natürlich unwissend, was uns ab März 2020 erwarten sollte.

Ich werde nachfolgend versuchen, die wichtigsten Ereignisse nebst dem Dauerthema «COVID-19», chronologisch wiederzugeben.

Januar bis März

Das Jahr fing planmässig an. Ein grosser Meilenstein war die Einführung der dringendst notwendigen elektronischen Pflegedokumentation. Seit Februar 2020 sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nun «online unterwegs» und können die Daten der Pflegedokumentation via Tablet vor Ort bei den Kunden eingeben. Die Daten sind somit immer auf dem neusten Stand und auch vom Büro aus abrufbar, für Fragen des Hausarztes oder weiterer an der Pflege beteiligter Personen. Ärztliche Verordnungen werden nun schriftlich und elektronisch – beispielsweise per E-Mail über einen verschlüsselten Zugang – entgegengenommen, was die Sicherheit deutlich verbessert. Das Projektteam hat hier in allen Belangen hervorragende Arbeit geleistet, merci!

Zu unserem Glück waren die Schulungen für die Einführung der elektronischen Pflegedokumentation Ende Januar abgeschlossen. Denn ab Anfang März realisierten wir immer mehr, dass COVID-19 kein «normales» Grippevirus ist.

Die Schutzmassnahmen gingen uns rasch in «Fleisch und Blut» über. Eine grosse Herausforderung war die Beschaffung von ausreichend Schutzmaterial. Die Preise für Hygienemasken, Händedesinfektionsmittel, Schutzkittel und Handschuhe stiegen sehr stark an, vielfach waren die benötigten Artikel jedoch gar nicht lieferbar. Mein Büro wurde vorübergehend zum Materiallager, und wir

warteten täglich auf die sehnlichst benötigten Lieferungen. (In der Zwischenzeit ist das Material wieder erhältlich, wenn auch zu deutlich höheren Preisen als vor der Pandemie, was die Betriebsfinanzen leider erheblich belastet).

Viele Jahre musste sich das Team Neuenegg bis zur Fertigstellung und zum Umzug an den neuen Standort an der Gartenstrasse gedulden. Ende März, mitten im Lockdown, war es dann soweit: Es konnte gezügelt werden! Aufgrund der «COVID-19-Situation» und der Kontaktbeschränkungen übernahmen dies die Kreisleiterin, Frieda Krebs, und einige enge Mitarbeiterinnen gleich selber – tatkräftig durch Partner und Familie unterstützt. An dieser Stelle ein herzliches DANKE an die zahlreichen Helferinnen und Helfer! Alles klappte bestens und der neue Stützpunkt war innert kürzester Zeit funktional und mit Liebe zum Detail eingerichtet. Bis der Neubau an der Gartenstrasse eingeweiht und der Umzug der SPITEX in die neuen Räumlichkeiten gebührend gefeiert werden konnte, wurde es September. Was lange gewährt hatte, war endlich gut! Meine Freude für das Team Neuenegg, das endlich ein neues Zuhause beziehen konnte, hält immer noch an...

April

Am Dienstag nach Ostern durften wir hohen «COVID-19»-Besuch von Bundesrat Alain Berset, seinem «Corona-Delegierten» Daniel Koch, Regierungsrat Pierre Alain Schnegg und der Kantonsärztin Linda Nartey empfangen. Die Delegation informierte sich bei uns aus erster Hand, wie eine Spitex-Organisation mit der Pandemie umgeht und welche Herausforderungen sich uns stellen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Kunden und Kundinnen, die diesen Besuch und den damit verbundenen Einblick in den Spitex-Alltag möglich gemacht haben.

Zweite Jahreshälfte

Einen Meilenstein erreichten wir auch auf der Angebotsseite. Durch die stetig abnehmende Finanzierung der hauswirtschaftlichen Leistungen durch den Kanton sahen wir uns betriebswirtschaftlich gefordert und entwickelten in einer Arbeitsgruppe ein neues Angebot für Haushaltarbeiten. Im zweiten Halbjahr 2020 konnten wir im Kreis Wabern das Pilotprojekt Haushalthilfe starten. (Es konnte – ein weiterer Ausblick ins aktuelle Jahr – Anfang 2021 erfolgreich abgeschlossen werden).

Fortlaufende Weiterführung der Optimierungsmassnahmen

Auch 2020 haben wir Arbeitsprozesse überprüft, teilweise digitalisiert und optimiert. Beispiele sind die schriftliche Kommunikation mit den Krankenversicherern bei einer Leistungsüberprüfung oder der Versand der Bedarfsmeldeformulare. Hier konnten wir den Einsatz von personellen und materiellen Ressourcen optimieren, indem wir die internen Abläufe schlanker gestalteten und den Versand sowie die Dokumentenablage digitalisierten.

Es freut mich ausserordentlich, dass wir nach der 2018 eingeläuteten Sparrunde 2020 nun eine schwarze Null schreiben können. Und dies trotz der immens hohen Ausgaben für das Corona-Schutzmaterial und der, wenn auch geringen, Personalabsenzen im Zusammenhang mit der Pandemie.

Wir haben in diesem aussergewöhnlichen Jahr viel bewegt und uns gegenseitig kennen- und schätzen gelernt. Es ist absolut keine Selbstverständlichkeit, dass wir so «schlank» durch die bisherige Pandemie gekommen sind. Wir alle, Kunden und Kundinnen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, haben uns vorbildlich verhalten und die Schutzmassnahmen umgesetzt. Gemeinsam mit unserem Umfeld konnten wir möglichen Ansteckungen vorbeugen. Das war – und ist – nicht immer einfach. Aber es hat sich ausbezahlt und dürfte es auch weiterhin tun

Ich danke allen aus tiefstem Herzen und mit dem grösstmöglichen Respekt für den Durchhaltewillen und das Vertrauen in die SPITEX Region Köniz, denn nur gemeinsam sind wir stark.

Danke und bleiben Sie gesund!

Christina Gygax-Gäumann Geschäftsführerin

Leistungsdaten

Pflege und Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen

	2020	2019	2018
Kundeneinsätze vor Ort (Pflege und Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen)	148 892	149 919	156 016
Durchschnittliche Einsatzdauer pro Einsatz in Min	42	42	42
Auto- und Velokilometer (exkl. Mahlzeitendienst Neuenegg)	657 879	646 007	698 517
Verteilte Mahlzeiten (Gemeinde Neuenegg)	6 380	5 557	5 060
Pflege (verrechnete Stunden)	92 285	91 967	95 881
Differenz zu Vorjahr	0.3 %	-4.1 %	2.4 %
Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen (verrechnete Stunden)	11 959	12 037	12 209
Differenz zu Vorjahr	-0.6 %	-1.4 %	-4.0 %
Total verrechnete Stunden SPITEX Region Köniz	104 244	104 004	108 090
Differenz zu Vorjahr	0.2 %	-3.8%	1.7 %

Ausbildungen

Mit Examen bei SPITEX Region Köniz

Freiburghaus Livia	Fachfrau Gesundheit EFZ
Mohn Phanitta	Fachfrau Gesundheit EFZ
Tardent Elisabeth	dipl. Pflegefachfrau HF
Suska Maria	dipl. Pflegefachfrau HF

Dienstjubiläum

Folgende Mitarbeiterinnen konnten im Berichtsjahr ein Dienstjubiläum feiern: Wir danken ganz herzlich für das Engagement im Interesse der SPITEX Region Köniz!

30 Jahre	Blaise Christiane
	Künzi-Zwahlen Dora
25 Jahre	Hosner Ursula
20 Jahre	Dubach Petra Müller Sonja Siegenthaler-Limaco Doris Von Ballmoos Eva
15 Jahre	Birrer Shirley
10 Jahre	Beyeler Florine Mühlhauser Brigitte Stucki Ruth
5 Jahre	Grujic Daniela Reich Katrin Sahli Daniela Moser Manuela Hollick Therese Schneeberger Nadine Sebel Brigitte Valdiviezo Evelyne Kobel Elisabeth Müller Claudine Graf Jacqueline



Verein - Bilanz

31. Dezember 2020

	2020	2019
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
PostFinance	42 854.36	223 922.16
Berner Kantonalbank	384 865.07	404 138.67
Raiffeisenbank Schwarzwasser	22 982.24	2 966.36
Raiffeisenbank Schwarzwasser, Genossenschaftsanteil	200.00	200.00
Total Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	450 901.67	631 227.19
Aktive Rechnungsabgrenzungen	14 836.50	1 224.30
Total übrige kurzfristige Forderungen	14 836.50	1 224.30
Total Umlaufvermögen	465 738.17	632 451.49
Anlagevermögen		
Darlehen an Betrieb	250 000.00	250 000.00
Total Anlagevermögen	250 000.00	250 000.00
Total AKTIVEN	715 738.17	882 451.49
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Kontokorrent Betrieb	-1 533.26	171 123.19
Kontokorrent Fonds (Zuwendungen von und an Verein)	386 249.50	380 206.37
Passive Rechnungsabgrenzungen	3 600.00	3 700.00
Total Fremdkapital	388 316.24	555 029.56
Eigenkapital		
Eigenkapital Stand 31.12.	327 421.93	327 421.93

2020

2019

Verein - Erfolgsrechnung

	2020	2019
ERTRAG	CHF	CHF
Mitgliederbeiträge	25 011.80	26 315.95
Spenden/Legate	102 997.30	126 487.51
Finanzertrag	20.08	14.96
Zuweisung von Fonds	0.00	24 501.78
Total ERTRAG	128 029.18	177 320.20
AUFWAND Rüre, und Verweltungsaufwand	27 021 05	50 222 70
Büro- und Verwaltungsaufwand	37 931.05	50 323.70
Projekte und übriger Betriebsaufwand	40 255.00	61 996.50
Beitrag an Betrieb	43 800.00	65 000.00
Zuwendung an Fonds	6 043.13	0.00
Total AUFWAND	128 029.18	177 320.20
Jahresergebnis	0.00	0.00

Verein - Anhang

31. Dezember 2020

Firma, Name, Rechtsform und Sitz

SPITEX Region Köniz, Verein in Köniz

Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt über 50.

Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR).

Angaben zur Jahresrechnung	2020 CHF	2019 CHF
Adventssammlung	56 053.94	66 623.00
Kranzablösungen	26 708.25	31712.11
Legate	17 946.10	1 350.00
Übrige Spenden	2 289.00	26 802.40
Total Spenden/Legate	102 997.29	126 487.51

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich!

Unsere Postfinance-Verbindung: Konto 30- 33192-9, 3000 Bern IBAN CH38 0900 0000 3003 3192 9

Fonds - Bilanz

	2020	2019
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Sparkonto BEKB, Freier Fonds	177 229.00	227 233.00
Sparkonto Valiant, Fonds Wabern	42 588.50	42 546.80
Sparkonto Valiant, Freier Fonds	387 385.20	387 346.45
Wertschriften Freier Fonds (Depot BEKB und Valiant)	343 774.00	334 376.00
Wertschriftenkonto BEKB	49 517.15	49 686.85
Wertschriften Fonds Wabern (Depot Valiant)	129 686.55	130 300.00
Total Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	1 130 180.40	1 171 489.10
Guthaben Verrechnungssteuer	1 917.06	1 444.05
Kontokorrent Verein (Zuwendung an und von Verein)	386 249.50	380 206.37
Total übrige kurzfristige Forderungen	388 166.56	381 650.42
Total Umlaufvermögen	1 518 346.96	1 553 139.52
Total AKTIVEN	1 518 346.96	1 553 139.52
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Kontokorrent Betrieb	80 533.85	130 395.70
Passive Rechnungsabgrenzung	0.00	0.00
Total Fremdkapital	80 533.85	130 395.70
Fondskapital		
Fondskapital Stand 1.1.	1 422 743.82	1 416 269.23
Jahresergebnis	15 069.29	6 474.59
Total Fondskapital Stand 31.12.	1 437 813.11	1 422 743.82
Total PASSIVEN	1 518 346.96	1 553 139.52

Fonds - Erfolgsrechnung

	2020	2019
ERTRAG	CHF	CHF
Zinserträge Bank	80.45	93.60
Zinserträge Aktien/Obligationen/Anteile	3 569.55	3 213.00
Realisierte Wertschriftenerträge	38 660.80	36 542.97
Zuwendung aus Verein	6 043.13	0.00
Total ERTRAG	48 353.93	39 849.57
AUFWAND		
Fondshilfe	138.15	645.05
Bankspesen und Gebühren	4 692.76	4 658.15
Bewertungskorrektur Wertschriften	21730.03	3 570.00
Wertschriftenaufwendungen	6 723.70	0.00
Zuwendung an Verein	0.00	24 501.78
Total AUFWAND	33 284.64	33 374.98
Jahresergebnis	15 069.29	6 474.59

Betrieb - Bilanz

2020	2019
CHF	CHF
1 634.20	2 626.00
7 415.55	49 225.16
371 256.81	414 260.13
380 306.56	466 111.29
1 274 712.55	1 192 706.65
-64 000.00	-60 000.00
1 210 712.55	1 132 706.65
17 003.90	900.00
882 841.00	804 288.66
-1 533.26	171 123.19
80 533.85	130 395.70
978 845.49	1 106 707.55
153 839.65	162 998.45
2 723 704.25	2 868 523.94
1.00	1.00
1.00	1.00
2 723 705.25	2 868 524.94
	1 634.20 7 415.55 371 256.81 380 306.56 1 274 712.55 -64 000.00 1 210 712.55 17 003.90 882 841.00 -1 533.26 80 533.85 978 845.49 153 839.65 2 723 704.25 1.00 1.00

2020	2019
CHF	CHF
171 597.49	303 111.58
90 498.20	102 208.75
190 000.00	270 000.00
125 000.00	145 000.00
0.00 er)	104 950.58
214 038.15	33 496.95
791 133.84	958 767.86
250 000.00	250 000.00
250 000.00	250 000.00
1 041 133.84	1 208 767.86
1 659 757.08	1 697 474.20
22 814.33	-37 717.12
1 682 571.41	1 659 757.08
2 723 705.25	2 868 524.94
	CHF 171 597.49 90 498.20 190 000.00 125 000.00 0.00 er) 214 038.15 791 133.84 250 000.00 250 000.00 1 041 133.84 1 659 757.08 22 814.33 1 682 571.41

Betrieb - Erfolgsrechnung

EDTD 4.0	2020	2019
ERTRAG	CHF	CHF
Pflegerische Leistungen Tarife KLV	5 269 259.25	5 612 050.90
Patientenbeteiligung	930 488.25	993 040.60
Hauswirtschaftliche Leistungen Tarife Kunden	604 641.86	586 645.95
Wegpauschale	64 025.00	60 390.00
– Erlösminderungen (inkl. Erhöhung Delkredere)	-8 975.75	6 237.65
Weitere Dienstleistungen	3 132.00	11 703.60
Total Dienstleistungsertrag	6 862 570.61	7 270 068.70
Pflegematerial/Krankenmobilien	54 426.20	43 209.80
Diverse Rückerstattungen	254 546.45	233 933.40
Zuwendungen von Verein, Fonds und Dritte	n 73 101.00	95 241.20
Ertrag aus Verkauf von Anlagevermögen	0.00	72.00
Total Rückerstattungen und Zuwendungen	382 073.65	372 456.40
Kantonsbeitrag SPITEX, Pflege	3 746 890.56	3 388 020.41
Kantonsbeitrag SPITEX, Hauswirtschaft	97 443.78	99 019.20
Kantonsbeitrag SPITEX, ausserkantonale	16 587.73	12 909.50
Total Kantonsbeiträge	3 860 922.07	3 499 949.11
Finanzertrag	0.00	0.00
Total ERTRAG	11 105 566.33	11 142 474.21

AUFWAND	2020 CHF	2019 CHF
Löhne dipl. Pflegefachpersonen	2 882 907.75	2 783 696.80
Löhne Fachpersonen Gesundheit, Hauspfleger/innen, Krankenpfleger/inner FASRK, Betagtenbetreuer/innen	2 461 934.15	2 657 344.10
Löhne Pflegeassistenten/innen, Pflegehelfer/innen SRK	1 054 125.00	974 035.90
Löhne Verwaltung, Qualitätssicherung, Berufsbildungs- verantwortung, Management	1 790 972.85	1 728 012.70
Sozialleistungen	1 248 599.05	1 227 436.25
Übriger Personalaufwand	109 981.91	204 616.75
Veränderung Überzeitguthaben	-80 000.00	61 000.00
Veränderung Ferienguthaben	-20 000.00	51 000.00
Total Personalaufwand	9 448 520.71	9 687 142.50
Pflegematerial/Krankenmobilien	215 559.55	134 628.80
Verwaltungsaufwand	215 963.64	213 665.91
Mobilitätsaufwand	543 389.13	529 212.16
Mieten, Einrichtungen und EDV	453 902.72	449 432.55
Übriger Betriebs- und Kundenaufwand	200 269.19	161 719.45
Finanzaufwand	5 147.06	4 389.96
Total Betriebsaufwand	1 634 231.29	1 493 048.83
Total AUFWAND	11 082 752.00	11 180 191.33
Jahresergebnis	22 814.33	-37 717.12

Betrieb - Anhang

31. Dezember 2020

Firma, Name, Rechtsform und Sitz

SPITEX Region Köniz, Verein in Köniz

Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt über 50.

Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR).

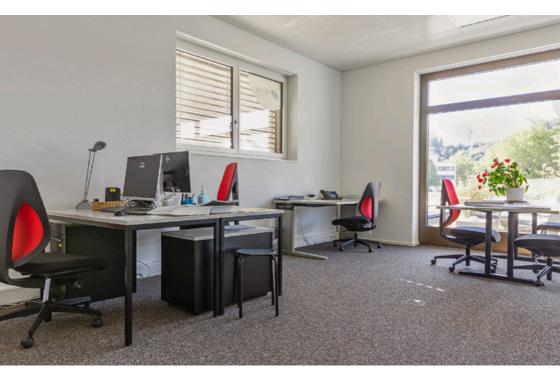
	2020	2019
Angaben zur Jahresrechnung	CHF	CHF
Übrige Verbindlichkeiten		
Lohnzahlungen für Mitarbeiter/innen im Stundenlohn	90 498.20	102 208.75
Ausstehende Leasingverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen		
Ausstehende Leasingraten	103 507.55	45 653.85
Offene Verbindlichkeiten aus langfristigem Mietvertrag	145 000.00	303 000.00
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	626.25	55 134.40
Entschädigung Vereinsvorstand (inkl. Sozialabgaben Betrieb)	36 301.20	38 249.20

Revisionsstelle

Die Revisionsgesellschaft Von Graffenried AG Treuhand hat im Rahmen der eingeschränkten Revision die Jahresrechnungen von Verein und Betrieb geprüft. Den Standardberichten sind keine negativen Bemerkungen zu entnehmen. Die Mitgliederversammlung hat im Juli (schriftliche Abstimmung) auf Empfehlung des Vorstandes die Jahresrechnungen von Verein und Betrieb genehmigt.



Frieda Krebs, Kreisleiterin Standort Neuenegg, an der Einweihung des Neubaus an der Gartenstrasse 22.



Das Gemeinschaftsbüro in den neuen Räumlichkeiten am Standort Neuenegg.

Mitgliedschaft

Mit Ihrer Mitgliedschaft

- leisten Sie einen Beitrag zur Sicherung und Entwicklung der SPITEX.
- unterstützen Sie die Pflege und Betreuung zu Hause.
- setzen Sie ein Zeichen, dass SPITEX in den Gemeinden Köniz, Neuenegg und Oberbalm durch die Bevölkerung mitgetragen wird.

Mitgliederbeiträge

Einzelperson CHF 30.00 Familie CHF 50.00 Kollektivmitgliedschaft CHF 100.00

Wir freuen uns auf neue Mitglieder!

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen unseres Sekretariates unter der Telefon-Nummer 031 978 18 18 gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns an!

Impressum

Text:

SPITEX Region Köniz, Köniz

Gestaltung:

Scarton Stingelin AG, Liebefeld Bern

Foto Titelbild:

Stefan Marthaler, Worb, sowie mit freundlicher

Genehmigung der Gemeinde Köniz

Bilder Innenseiten:

Regula Rebecchi, SPITEX Region Köniz

Druck:

Streit AG, Liebefeld Bern

SPITEX Region Köniz Köniz | Neuenegg | Oberbalm

Landorfstrasse 21, Postfach 3098 Köniz Telefon 031 978 18 18

info@spitex-koeniz.ch www.spitex-region-koeniz.ch